

Inserate.

[5806.] Bei Vertheilung von Inseraten für die Hamburger Zeitungen erlauben wir uns, unsere Firma in geneigte Erinnerung zu bringen.

Hamburg. F. H. Nestler & Welle.

[5807.] Inserate in das Hannoverische Tageblatt

finden die weiteste Verbreitung, da dasselbe die größte Auflage aller im Königreich Hannover erscheinenden Blätter hat.

Hannover. Schlüter'sche Hof-Buchdruckerei.

[5808.] Zu Inseraten empfehle ich das in meinem Verlage jährlich in 10 Hefen erscheinende:

Pädagogische Archiv.

Herausgegeben von Professor W. Langbein.

Inserationsgebühren 2 Sgr pro Petitzeile. Beilagegebühren bei 300 Auflage 1 Sgr.

Da das Archiv fast von sämtlichen Gymnasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden etc. gehalten wird und in Bezirken monatlang circulirt, so werden Inserate von gutem Erfolg sein.

Stettin, 1864.

Th. von der Nahmer.

[5809.] Dem Bernburger Wochenblatt

Auflage 1030, jetzt das verbreitetste Blatt im früheren Herzogthum Anhalt-Bernburg, lege Prospekte mit meiner Firma gratis bei.

Für Inserate berechne von jetzt an nur 6 Sgr die Corpuszeile.

U. Reiter in Bernburg.

[5810.] Inseraten-Beiträge für das 2. Heft des

Modernen Antiquariat.

Verzeichniß werthvoller Bücher und Kunstwerke, welche von den Verlegern im Preise ermäßigt sind etc.

bitte schnell zu liefern, da der Druck in Kürze beginnt. Die Insertionsgebühren werden bei einer Auflage von mindestens 5000 mit nur 1 1/2 Rgr pr. Zeile in gr. 8. berechnet.

Alles Weitere ist aus meinem Circulare vom 1. März d. J. zu ersehen.

Louis Zander in Leipzig.

[5811.] H. Sechhold in Frankfurt a/M. erbittet Dfferten von Partis-Artikeln u. Auflage-Resten.

[5812.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illustrationen zu den herauszugebenden Werken zu übernehmen.

Berlin, im März 1864.

Winkelmann & Söhne.

[5813.] Wer mir von meinen Herren Kollegen den jetzigen Aufenthalt des Lehrers H. Pöschel, Verfasser verschiedener populär naturwissenschaftlicher und pädagogischer Schriften, früher in Lübeck, dann in der Nähe Berlins thätig, näher angeben kann, wird mich sehr zu Dank verpflichtet.

Leipzig, 16. März 1864.

L. O. Weigel.

[5814.] Bangel & Schmitt in Heidelberg sind beauftragt, die Adresse der Herren Gebr. Dr. Gustav Böckmann

Dr. Otto Böckmann

(aus Darmstadt) zu erkunden, und bitten um gef. Mittheilung.

Bitte an die Herren Kollegen!

[5815.] Gefällige Auskunft über den jetzigen Aufenthalt eines Literaten, Namens Birkenthal, würde mit Dank annehmen die

G. Faber'sche Buchhandlung in Mainz.

Leipziger Börsen-Course am 18. März 1864.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

Sorten.

Table with columns: Item description, Price. Lists various types of gold and silver coins and banknotes.

Inhaltsverzeichnis.

Vier Bekanntmachungen vom Börsenvorstand. - Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. - Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels - Rabattangelegenheiten. - Miethellen. - Personalnachrichten. - Reisekosten der ausländischen (franz.) Literatur. - Anzeigerblatt Nr. 5647-5815 - Leipziger Börsen-Course am 18. März 1864.

Large table listing names and numbers, likely an index or directory of names mentioned in the text.

